Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
04.02.2021	A0020/21

Absender

SRin Julia Mayer-Buch (Fraktion GRÜNE/future!)
SRin Julia Brandt (SPD-Stadtratsfraktion)
SRin Nadja Lösch (Fraktion DIE LINKE)

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

18.02.2021

Kurztitel

Schulkampagne Sicherer Schulweg

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister prüft die Möglichkeit einer Schulkampagne bzw. Projektwoche im Schuljahr 2021/ 22 zum Thema „Editha zeigt Otto den Schulweg – Schulkampagne sicher und selbstbestimmt zur Schule“.

Denkbar wäre die Teilnahme an bestehenden Kampagnen, wie z. B. den Aktionstagen „zu Fuß zur Schule und zum Kindergarten“ (VCD/ Deutsches Kinderhilfswerk). Hierzu erfolgt eine Bedarfsabfrage an Magdeburger Schulen mit Hilfe des Bildungsbüros.

Die Stadt wirkt ebenfalls aktiv an der Kampagne mit (Öffentlichkeitsarbeit, etc.). Schulen könnten eine Teilnahme durch entsprechende, eventuell bereits bestehende Projektangebote innerhalb der Schule flankieren (z. B. Verkehrserziehung, Schuldetective unterwegs, Nein sagen, etc.).

Generell soll eine entsprechende Kampagnen- und Projektwoche Kinder der Grund- und Sekundarschulen dazu befähigen, den Schulweg alleine – sicher und eigenständig - zu meistern. Die Teilnahme an der Projektwoche ist für Magdeburger Schulen freiwillig.

Begründung:

Der Anteil der Magdeburger Kinder, die den Schulweg nicht alleine beschreiten, sondern von ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gebracht werden, ist stetig angewachsen. Dies betrifft sowohl Grund- als auch Sekundarschüler*innen.

Für das Erlernen der Selbständigkeit ist die Erfahrung, den Schulweg alleine bewältigen zu können, sehr wichtig. Zudem ist auch in Magdeburg zu beobachten, dass PKW-Verkehre zur Schuleingangszeit zunehmen und damit einhergehend auch Gefahrenzonen im Umfeld der Schulen.

Eine entsprechende Kampagne könnte zur Gefahren- und Emissionsreduzierung und schließlich auch zur Verkehrswende beitragen, indem Schüler*innen ermutigt werden, per ÖPNV, Rad oder zu Fuß zur Schule zu kommen. Der Prüfantrag ist in Ergänzung zu bereits bestehenden Anfragen und Anträgen, z.B. Verkehrssicherheit und Schülerlotsen (Anfragen F0079/20 und F0015/20) zu sehen.

Im Rahmen der Kampagnentage bestünde zudem die Möglichkeit, im Umfeld teilnehmender Schulen pilothaft verkehrsbezogene Maßnahmen zu testen (z. B. Einrichtung von Hol- und Bringezonen, Pop-Up Radwege, temporäre Durchfahrtsverbote in Straßenabschnitten, etc). Auch hierzu sollten Bedarfe bei interessierten Schulen abgefragt werden.

Julia Mayer-Buch
Fraktion GRÜNE/future!

Julia Brandt
SPD-Fraktion

Nadja Lösch
Fraktion DIE LINKE